



## Einladung

Das Bürgerbündnis Bahn Markgräflerland (**BBM**), die Bürgerinitiative Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse Nördliches Markgräflerland (**MUT**) und die Interessengemeinschaft Bahnprotest an Ober- und Hoch-Rhein (**IG BOHR**) laden Sie herzlich ein zur Teilnahme an einer

### **Informationsveranstaltung an der „Markgräfler Monster-Mauer“ als abschreckendes Beispiel**

**am Samstag, dem 9. Februar 2019, in Auggen**

#### ***Von Tunnel zu Tunnel: BADEN 21!***

Unter diesem Motto vertreten die vereinigten Bürgerinitiativen am Südlichen Oberrhein beim viergleisigen Ausbau der Rheintalbahn den Qualitätsanspruch

**„Keine Transitgüterzüge durch die Wohnbebauung aus Gründen des Schutzes vor Bahnlärm, Erschütterungen und Gefahrguthavarien sowie Schallschutz ausschließlich durch aktive Maßnahmen (Vollschutz)“**

Vom Güterzugtunnel Offenburg bis Buggingen konnte dieser Qualitätsanspruch mit tatkräftiger Unterstützung der Region im Projektbeirat Rheintalbahn realisiert werden. Nur dem Streckenabschnitt zwischen Buggingen und dem Katzenbergtunnel wird diese Qualität verwehrt. Hier soll nach wie vor massiver Schienengüterverkehr durch die Bahnhöfe Müllheim und Auggen rollen. Bis zu 7,40 m hohe Bauwerke sollen Lärmvollschutz gewährleisten. Schutz vor Gefahrgut wird ignoriert. Wir erinnern an die Havarie im Bahnhof Müllheim am 20. Mai 2011.

Die Bevölkerung in Müllheim und Auggen hält den Anspruch auf Vollschutz aufrecht: Vollschutz ist möglich ohne Mauern im Markgräflerland, die als „Monsterwände“ die Lärmschutzwände in Eimeldingen noch weit in den Schatten stellen würden.

#### **Unsere Vollschutz-Alternative:**

#### **Die schlanke optimierte Kernforderung 6**

realisierbar im DB-Kostenrahmen ohne Aufgabe der DB-Ziele.

**Der „Eimeldinger Sündenfall“ darf sich nicht wiederholen**

**Die südbadischen Bürgerinitiativen pro BADEN21 laden Sie herzlich zur Teilnahme an der Veranstaltung ein.**

(Ablauf umseitig)

## Ablauf

### **Treffpunkt 10 Uhr: Foyer der Sonnberghalle Auggen**

am einzigen Kreisverkehr der B3 in Auggen - **Parkplätze reichlich vorhanden**

- Begrüßung
- Kurzeinführung in das Thema
- Darstellung der Problematik

Ende gegen 10.20 Uhr

### **Fußweg zum Mauer-Modell**

Beginn der „Mauer-Präsentation“ um 10.45 Uhr

### **Redebeiträge**

- Gründe für die Demonstration
- nachhaltige Alternative
- Statements von TeilnehmerInnen

**Ende Demo** offen (Ziel: gegen 11.30 Uhr)

### **Fußweg zum Winzerkeller Auggener Schäf (3 min)**

Im Anschluss bitten die Bürgerinitiativen die Vertreter der Medien zum **Pressegespräch** mit Pressemappe im Besprechungsraum des Winzerkellers (ein Imbiss wird gereicht)

Redebeiträge:

- Von Tunnel zu Tunnel - BADEN 21!
- Was uns „stinkt“
- Was wir uns wünschen und wie wir es erreichen wollen

Fragen der Medienvertreter

Interviews

**Ende gegen 12.45 Uhr**